

Společný evropský referenční rámec pro jazyky (SERR)

– zkrácená verze

A1

Rozumí známým výrazům z každodenního života a základním frázím zaměřeným na uspokojování konkrétních potřeb a umí je také používat. Umí představit sebe a ostatní a klást jiné osobě otázky například o tom, kde žije, o lidech, které zná, a o věcech, které má, a sám na podobné otázky také odpovídat. Dokáže se jednoduchým způsobem domluvit za předpokladu, že druhá osoba mluví pomalu a zřetelně a je připravena pomoci.

A2

Rozumí větám a často používaným výrazům vztahujícím se k oblastem, které se ho bezprostředně týkají (např. velmi základní osobní a rodinné informace, nakupování, místopis, zaměstnání). Může komunikovat při jednoduchých a rutinních úkolech, které vyžadují jednoduchou a přímou výměnu informací o známých a běžných záležitostech. Umí s pomocí jednoduchých výrazů popsat aspekty svého vzdělání, bezprostřední okolí a bezprostřední potřeby.

B1

Rozumí hlavním bodům jasné spisovné řeči o známých záležitostech, s nimiž se setkává v práci, ve škole, ve volném čase atd. Umí si poradit s většinou situací, které se mohou vyskytnout při cestování v oblasti, kde se mluví daným jazykem. Píše jednoduché souvislé texty o dobře známých tématech nebo o tématech, která ho zajímají. Umí popsat zážitky a události, sny, naděje a ambice a stručně zdůvodnit a vysvětlit své názory a plány.

B2

Rozumí hlavním myšlenkám složitých textů pojednávajících jak o konkrétních, tak o abstraktních tématech, včetně odborných diskusí ve svém oboru. Dokáže konverzovat s určitou mírou plynulostí a spontánností, která umožňuje běžné rozhovory s rodilými mluvčími bez napětí pro některou ze stran. Píše jasně podrobné texty o řadě různých témat a vysvětluje svůj názor na aktuální problémy a uvádí výhody a nevýhody různých možností.

C1

Rozumí řadě různých náročných a delších textů a rozeznává jejich skrytý význam. Vyjadřuje se plynně a spontánně bez příliš zřejmého hledání slov. Užívá jazyk flexibilně a efektivně pro společenské, studijní a profesní účely. Píše jasně, dobře strukturované podrobné texty o složitých tématech, přičemž používá různé nástroje pro uspořádání, členění a soudržnost svého pojednání.

C2

Rozumí bez námahy téměř všemu, co slyší nebo čte. Umí shromažďovat informace z různých ústních a písemných zdrojů a tyto informace znovu uspořádat do souvislého celku. Umí se vyjadřovat spontánně, velmi plynně a přesně, rozlišuje jemné významové odstíny i ve složitějších situacích.

3.3 Beschreibung der Gemeinsamen Referenzniveaus

Die Einrichtung eines Systems gemeinsamer Referenzpunkte schränkt in keiner Weise ein, wie verschiedene Bildungssektoren mit unterschiedlicher didaktischer Tradition ihr eigenes System von Niveaus und Modulen organisieren und beschreiben. Man kann weiterhin annehmen, dass sich die konkreten Formulierungen des Systems von Referenzpunkten - also der Wortlaut der Deskriptoren - im Lauf der Zeit noch verfeinern werden, wenn nämlich die Erfahrungen, die in den Mitgliedstaaten und in Institutionen mit entsprechendem Fachwissen gemacht werden, in eben diese Beschreibungen mit eingearbeitet werden.

Es ist auch wünschenswert, dass die gemeinsamen Referenzpunkte für unterschiedliche Zwecke auf unterschiedliche Weise präsentiert werden. Für einige Zwecke wird es genügen, das System der Gemeinsamen Referenzniveaus in einfachen, holistischen Abschnitten zusammenzufassen wie in Tabelle 1. Eine solche einfache 'globale' Darstellung macht es leichter, das System Nichtfachleuten zu vermitteln, und es kann zugleich Lehrenden und Curriculumplanern Orientierungspunkte geben.

Tabelle 1 - Gemeinsame Referenzniveaus: Globalskala

Kompetente Sprachverwendung	C2	Kann praktisch alles, was er / sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
	C1	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
Selbständige Sprachverwendung	B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne grössere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
	B1	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.
Elementare Sprachverwendung	A2	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren

		Bedürfnissen beschreiben.
	A1	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Tabelle 2 - Gemeinsame Referenzniveaus: Raster zur Selbstbeurteilung

C2 bis A1	<u>Verstehen</u>		<u>Sprechen</u>		<u>Schreiben</u>
	Hören	Lesen	An Gesprächen teilnehmen	Zusammenhängendes sprechen	Schreiben

		<u>Verstehen</u>	
		Hören	Lesen
C2	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob "live" oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.		Ich kann praktisch jede Art von geschriebenen Texten mühelos lesen, auch wenn sie abstrakt oder inhaltlich und sprachlich komplex sind, z. B. Handbücher, Fachartikel und literarische Werke.
C1	Ich kann längeren Redebeiträgen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Ich kann ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.		Ich kann lange, komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und längere technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in meinem Fachgebiet liegen.
B2	Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn mir das Thema einigermaßen vertraut ist. Ich kann am Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.		Ich kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.
B1	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann vielen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und über Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.		Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt. Ich kann private Briefe verstehen, in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird.
A2	Ich kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um für mich wichtige Dinge geht (z. B. sehr einfache Informationen zur Person und zur		Ich kann ganz kurze, einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) konkrete, vorhersehbare

	Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Durchsagen.	Informationen auffinden und ich kann kurze, einfache persönliche Briefe verstehen.
A1	Ich kann vertraute Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf konkrete Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt es wird langsam und deutlich gesprochen.	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Katalogen.

Sprechen		
	An Gesprächen teilnehmen	Zusammenhängendes sprechen
C2	Ich kann mich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen beteiligen und bin auch mit Redewendungen und umgangssprachlichen Wendungen gut vertraut. Ich kann fließend sprechen und auch feinere Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdrucksschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man es kaum merkt.	Ich kann Sachverhalte klar, flüssig und im Stil der jeweiligen Situation angemessen darstellen und erörtern; ich kann meine Darstellung logisch aufbauen und es so den Zuhörern erleichtern, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken.
C1	Ich kann mich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.	Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschließen.
B2	Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann zu vielen Themen aus meinen Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
B1	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind, die mich persönlich interessieren oder die sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse beziehen.	Ich kann in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse oder meine Träume, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben. Ich kann kurz meine Meinungen und Pläne erklären und begründen. Ich kann eine Geschichte erzählen oder die Handlung eines Buches oder Films wiedergeben und meine Reaktionen beschreiben.
A2	Ich kann mich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr kurzes Kontaktgespräch führen, verstehe aber normalerweise nicht genug, um selbst das	Ich kann mit einer Reihe von Sätzen und mit einfachen Mitteln z. B. meine Familie, andere Leute, meine Wohnsituation meine Ausbildung und meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.

	Gespräch in Gang zu halten.	
A1	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.

Schreiben		
C2	Ich kann klar, flüssig und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe und komplexe Berichte oder Artikel verfassen, die einen Sachverhalt gut strukturiert darstellen und so dem Leser helfen, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken. Ich kann Fachtexte und literarische Werke schriftlich zusammenfassen und besprechen.	
C1	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansicht ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.	
B2	Ich kann über eine Vielzahl von Themen, die mich interessieren, klare und detaillierte Texte schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Ich kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.	
B1	Ich kann über Themen, die mir vertraut sind oder mich persönlich interessieren, einfache zusammenhängende Texte schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin von Erfahrungen und Eindrücken berichten.	
A2	Ich kann kurze, einfache Notizen und Mitteilungen schreiben. Ich kann einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	
A1	Ich kann eine kurze einfache Postkarte schreiben, z. B. Feriengrüße. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	

Um Lernenden, Lehrenden und anderen Benutzern für praktische Zwecke eine Orientierung im Bildungssystem zu geben, ist wahrscheinlich ein detaillierterer Überblick nötig. Solch ein Überblick kann die Form eines Rasters haben, das die wichtigsten Kategorien der Sprachverwendung auf jedem der sechs Niveaus zeigt. Das Beispiel in Tabelle 2 ist der Entwurf eines Instruments zu ersten Orientierung bei der Selbstbeurteilung in Bezug auf die sechs Niveaus. Es soll Lernenden helfen, ein Profil ihrer wichtigsten Sprachfertigkeiten zu erstellen und dann zu entscheiden, für welches Niveau sie Checklisten mit detaillierteren Deskriptoren benutzen wollen, um ihr Kompetenzniveau selbst zu beurteilen.

Für wieder andere Zwecke könnte es wünschenswert sein, die Aufmerksamkeit auf ein bestimmtes Spektrum von Niveaus und auf bestimmte Kategorien zu richten. Wenn man sich nämlich auf einen Ausschnitt aus den Niveaus und den Kategorien beschränkt, der für einen bestimmten Zweck relevant ist, kann man weitere Details hinzufügen, d.h. feinere Niveaus und Kategorien benutzen. Solche Detaillierung macht es möglich, eine Reihe von Modulen zueinander in Beziehung zu setzen - und natürlich auch in Bezug auf den Gemeinsamen *Referenzrahmen* zu situieren.

Statt ein Profil unter Bezug auf die Kategorien kommunikativer Aktivitäten zu erstellen, könnte man

Performanz auch auf der Basis von Aspekten der kommunikativen Sprachkompetenz beurteilen wollen, die man aus diesen Aktivitäten ableiten kann. Das Raster in Tabelle 3 wurde darauf angelegt, mündliche Performanz zu beurteilen. Sie konzentriert sich auf verschiedene qualitative Aspekte des Sprachgebrauchs.

Tabelle 3 - Gemeinsame Referenzniveaus: Qualitative Aspekte des mündlichen Sprachgebrauchs

C2 bis A1	<u>Spektrum</u>	<u>Korrektheit</u>	<u>Flüssigkeit</u>	<u>Interaktion</u>	<u>Kohärenz</u>
------------------	------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------	------------------------

	Spektrum
C2	Zeigt viel Flexibilität, Gedanken mit verschiedenen sprachlichen Mitteln zu formulieren, um feinere Bedeutungsnuancen deutlich zu machen oder um etwas hervorzuheben, zu differenzieren oder um Mehrdeutigkeit zu beseitigen. Verfügt auch über gute Kenntnisse umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen.
C1	Verfügt über ein breites Spektrum von Redemitteln, aus dem er/sie geeignete Formulierungen auswählen kann, um sich klar und angemessen über ein breites Spektrum allgemeiner, wissenschaftlicher, beruflicher Themen oder über Freizeithemen zu äußern, ohne sich in dem, was er/sie sagen möchte, einschränken zu müssen.
B2+	
B2	Verfügt über ein ausreichend breites Spektrum von Redemitteln, um in klaren Beschreibungen oder Berichten über die meisten Themen allgemeiner Art zu sprechen und eigene Standpunkte auszudrücken; sucht nicht auffällig nach Worten und verwendet einige komplexe Satzstrukturen.
B1+	
B1	Verfügt über genügend sprachliche Mittel, um zurechtzukommen; der Wortschatz reicht aus, um sich, wenn auch manchmal zögernd und mit Hilfe von Umschreibungen, über Themen wie Familie, Hobbys und Interessen, Arbeit, Reisen und aktuelle Ereignisse äußern zu können.
A2+	
A2	Verwendet elementare Satzstrukturen mit memorierten Wendungen, kurzen Wortgruppen und Redeformeln, um damit in einfachen Alltagssituationen begrenzte Informationen auszutauschen.
A1	Hat ein sehr begrenztes Repertoire an Wörtern und Wendungen, die sich auf Informationen zur Person und einzelne konkrete Situationen beziehen.

	Korrektheit
C2	Zeigt auch bei der Verwendung komplexer Sprachmittel eine durchgehende Beherrschung der Grammatik, selbst wenn die Aufmerksamkeit anderweitig beansprucht wird (z. B. durch vorausblickendes Planen oder Konzentration auf die Reaktionen anderer).
C1	Behält durchgehend ein hohes Maß an grammatischer Korrektheit; Fehler sind selten, fallen kaum auf und werden in der Regel selbst korrigiert.
B2+	
B2	Zeigt eine recht gute Beherrschung der Grammatik. Macht keine Fehler, die zu Missverständnissen führen, und kann die meisten eigenen Fehler selbst korrigieren.

B1+	
B1	Verwendet verhältnismäßig korrekt ein Repertoire gebräuchlicher Strukturen und Redeformeln, die mit eher vorhersehbaren Situationen zusammenhängen.
A2+	
A2	Verwendet einige einfache Strukturen korrekt, macht aber noch systematisch elementare Fehler.
A1	Zeigt nur eine begrenzte Beherrschung von einigen wenigen einfachen grammatischen Strukturen und Satzmustern in einem auswendig gelernten Repertoire.

Flüssigkeit	
C2	Kann sich spontan und mit natürlichem Sprachfluss in längeren Redebeiträgen äußern und dabei Schwierigkeiten so glatt umgehen oder neu ansetzen, dass die Gesprächspartner es kaum merkt.
C1	Kann sich beinahe mühelos spontan und fließend ausdrücken; nur begrifflich schwierige Themen können den natürlichen Sprachfluss beeinträchtigen.
B2+	
B2	Kann in recht gleichmäßigem Tempo sprechen. Auch wenn er/sie eventuell zögert, um nach Strukturen oder Wörtern zu suchen, entstehen nur kaum auffällig lange Pausen.
B1+	
B1	Kann sich ohne viel Stocken verständlich ausdrücken, obwohl er/sie deutliche Pausen macht, um die Äußerungen grammatisch und in der Wortwahl zu planen oder zu korrigieren, vor allem, wenn er/sie länger frei spricht.
A2+	
A2	Kann sich in sehr kurzen Redebeiträgen verständlich machen, obwohl er/sie offensichtlich häufig stockt und neu ansetzen oder umformulieren muss.
A1	Kann ganz kurze, isolierte, weitgehend vorgefertigte Äußerungen benutzen; braucht viele Pausen, um nach Ausdrücken zu suchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren oder um Verständigungsprobleme zu beheben.

Interaktion	
C2	Kann sich leicht und gewandt verständigen, wobei er/sie auch Mittel der Intonation und nichtsprachliche Mittel offenbar mühelos registriert und verwendet. Kann eigene Redebeiträge ins Gespräch einflechten, indem er/sie ganz natürlich das Wort ergreift, auf etwas Bezug nimmt, Anspielungen macht usw.
C1	Kann aus einem ohne weiteres verfügbaren Repertoire von Diskursmitteln eine geeignete Wendung auswählen, um seine/ihre Äußerung angemessen einzuleiten, wenn er/sie das Wort ergreifen oder behalten will, oder um die eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer Personen zu verbinden.
B2+	
B2	Kann Gespräche beginnen, die Sprecherrolle übernehmen, wenn es angemessen ist, und das Gespräch beenden, wenn er/sie möchte, auch wenn das möglicherweise nicht immer elegant gelingt. Kann auf vertrautem Gebiet zum Fortgang des Gesprächs beitragen, indem

	er/sie das Verstehen bestätigt, andere zum Sprechen auffordert usw.
B1+	
B1	Kann ein einfaches direktes Gespräch über vertraute oder persönlich interessierende Themen beginnen, in Gang halten und beenden. Kann Teile von dem, was jemand gesagt hat, wiederholen, um das gegenseitige Verstehen zu sichern.
A2+	
A2	Kann Fragen stellen und Fragen beantworten sowie auf einfache Feststellungen reagieren. Kann anzeigen, wann er/sie versteht, aber versteht kaum genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.
A1	Kann Fragen zur Person stellen und auf entsprechende Fragen Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, doch ist die Kommunikation völlig davon abhängig, dass etwas langsamer wiederholt, umformuliert oder korrigiert wird.

	Kohärenz
C2	Kann kohärente zusammenhängende Redebeiträge machen; verwendet dabei in angemessener Weise unterschiedliche Mittel zur Gliederung sowie ein breites Spektrum von Verknüpfungsmitteln.
C1	Kann klar, sehr fließend und gut strukturiert sprechen und zeigt, dass er/sie Gliederungs- und Verknüpfungsmittel beherrscht.
B2+	
B2	Kann eine begrenzte Anzahl von Verknüpfungsmitteln verwenden, um seine/ihre Äußerungen zu einem klaren, zusammenhängenden Beitrag zu verbinden; längere Beiträge sind möglicherweise etwas sprunghaft.
B1+	
B1	Kann eine Reihe kurzer, einfacher Einzelelemente zu einer zusammenhängenden linearen Äußerung verknüpfen.
A2+	
A2	Kann Wortgruppen durch einfache Konnektoren wie 'und', 'aber' und 'weil' verknüpfen.
A1	Kann Wörter oder Wortgruppen durch einfache Konnektoren wie 'und' oder 'dann' verknüpfen.

Dokument C1
DIALANG: Items zur Selbsteinschätzung

Niveau im Referenz- rahmen	Lesen
A1	Ich kann die Grundaussage eines einfachen Informationstextes und kurzer einfacher Beschreibungen verstehen, insbesondere wenn diese Bilder enthalten, die den Text erklären.
	Ich kann sehr kurze, einfache Texte mit bekannten Namen, Wörtern und grundlegenden Redewendungen verstehen, wenn ich zum Beispiel Teile des Textes noch einmal lese.
	Ich kann kurzen, einfach geschriebenen Anleitungen folgen, insbesondere wenn sie Bilder enthalten.
	Ich kann bekannte Namen, Wörter und sehr einfache Redewendungen in einfachen Mitteilungen in den häufigsten Alltagssituationen erkennen.
	Ich kann kurze, einfache Mitteilungen, z. B. auf Postkarten, verstehen.
A2	Ich kann kurze, einfache Texte verstehen, welche die gebräuchlichsten Wörter beinhalten, einschließlich international verständlicher Wörter.
	Ich kann kurze, einfache, in der Alltagssprache verfasste Texte verstehen.
	Ich kann kurze, einfache Texte verstehen, die sich auf meine Arbeit beziehen.
	Ich kann einfachen alltagssprachlichen Materialien, wie Anzeigen, Broschüren, Speisekarten und Fahrplänen, bestimmte Informationen entnehmen.
	Ich kann einfachen alltagssprachlichen Materialien, wie Anzeigen, Broschüren, Speisekarten und Fahrplänen, bestimmte Informationen entnehmen.
	Ich kann kurze, einfache, persönliche Briefe verstehen.
	Ich kann standardisierte Routinebriefe und -faxe über geläufige Sachverhalte verstehen.
	Ich kann einfache Gebrauchsanleitungen für Gegenstände des alltäglichen Lebens, wie zum Beispiel einem öffentlichen Telefon, verstehen.
B1	Ich kann einfache Texte verstehen, deren Themen sich mit meinen Interessen decken.
	Ich kann in alltäglichen Materialien, wie Briefen, Broschüren und kurzen offiziellen Schriftstücken, die von mir benötigte Information finden und verstehen.
	Ich kann in einem längeren oder in mehreren kurzen Texten eine von mir benötigte spezifische Information finden, welche ich zur Fertigstellung einer Aufgabe benötige.
	Ich kann die wichtigsten Punkte in einfachen Zeitungsartikeln zu geläufigen Themen erkennen.
	Ich kann in einer verständlich geschriebenen Argumentation die wesentlichen Schlussfolgerungen erkennen.
	Ich kann in einem Text den roten Faden einer Argumentation erkennen, jedoch nicht unbedingt alle Details verstehen.
	Ich kann die Beschreibung von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen in persönlichen Briefen so gut verstehen, dass ich mit einem Freund oder Bekannten einen

	Briefwechsel führen kann.
	Ich kann verständlich geschriebene, einfache Gebrauchsanweisungen für Geräte verstehen.
B2	Ich kann Schriftverkehr, der sich mit meinen persönlichen Interessen befasst, lesen und dabei die wichtigsten Aussagen ohne größere Mühe verstehen.
	Ich kann Fachtexte, die nicht aus meinem Fachgebiet kommen, verstehen, vorausgesetzt ich kann ein Wörterbuch benutzen, um Fachbegriffe nachzuschlagen.
	Ich kann Texte unterschiedlicher Textsorte relativ leicht in unterschiedlicher Geschwindigkeit und auf unterschiedliche Art und Weise lesen, je nachdem mit welchem Ziel ich den Text lese und um welche Textsorte es sich handelt.
	Ich kann beim Lesen einen umfangreichen Wortschatz verstehen, habe jedoch manchmal Schwierigkeiten mit weniger geläufigen Wörtern und Redewendungen.
	Ich kann den Inhalt und die Bedeutung von Nachrichten, Aufsätzen und Berichten aus einem breiten Spektrum fachbezogener Sachverhalte schnell erfassen, um zu entscheiden, ob eine genauere Bearbeitung lohnend ist.
	Ich kann Aufsätze und Berichte verstehen, die sich mit aktuellen Problemen beschäftigen und in denen die Verfasser bestimmte Standpunkte oder Sichtweisen vertreten.
C1	Unter gelegentlicher Zuhilfenahme des Wörterbuches kann ich jegliche Art von Schriftverkehr verstehen.
	Ich kann lange, komplexe Anleitungen für neue Geräte oder neue Verfahren auch außerhalb meines Fachgebietes genau verstehen, wenn ich schwierige Passagen mehrmals lesen kann.
C2	Ich kann nahezu jegliche Form geschriebener Sprache verstehen und interpretieren, einschließlich abstrakter, bezüglich der Struktur komplexer oder stark umgangssprachlicher literarischer und nicht-literarischer Schriftstücke.
Niveau im Referenzrahmen	Schreiben
A1	Ich kann einfache Mitteilungen an Freunde schreiben.
	Ich kann beschreiben, wo ich wohne.
	Ich kann auf Formularen meine persönlichen Daten eintragen.
	Ich kann einzelne, einfache Ausdrücke und Sätze schreiben.
	Ich kann eine kurze, einfache Postkarte schreiben.
	Ich kann mit Hilfe eines Wörterbuches kurze Briefe und Mitteilungen schreiben.
A2	Ich kann kurze, einfache Beschreibungen von Ereignissen und Aktivitäten liefern.
	Ich kann sehr einfache persönliche Dankes- und Entschuldigungsschreiben verfassen.
	Ich kann kurze, einfache, alltägliche Nachrichten und Mitteilungen schreiben.
	Ich kann Pläne und Vereinbarungen beschreiben.
	Ich kann über meine Vorlieben und Abneigungen bei bestimmten Dingen schreiben.
	Ich kann über meine Familie, mein Umfeld, meinen schulischen Werdegang sowie meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit schreiben.
	Ich kann über Aktivitäten und persönliche Erfahrungen aus der Vergangenheit

	schreiben.
B1	Ich kann sehr kurze Berichte schreiben, in welchen Alltagsinformationen weitergeleitet werden und welche Gründe für Handlungsweisen angeben.
	Ich kann in persönlichen Briefen Erfahrungen, Gefühle und Ereignisse detailliert beschreiben.
	Ich kann die wichtigsten Einzelheiten eines unvorhersehbaren Ereignisses, wie zum Beispiel Unfalls, beschreiben.
	Ich kann Träume, Hoffnungen und Wünsche beschreiben.
	Ich kann , z.B. bei Problemen, Anfragen entgegennehmen und dazu Notizen anfertigen.
	Ich kann die Handlung eines Buches oder Films sowie meine Reaktionen beschreiben.
	Ich kann Meinungen, Pläne und Handlungen kurz schriftlich begründen und erklären.
B2	Ich kann unterschiedliche Ideen und Lösungsmöglichkeiten für ein Problem gegeneinander abwägen.
	Ich kann Informationen und Argumente aus unterschiedlichen Quellen zusammenfassen.
	Ich kann eine logische Argumentationskette entwickeln.
	Ich kann über Ursachen, Folgen und hypothetische Situationen spekulieren.
C1	Ich kann Standpunkte durch zusätzliche Argumente, Begründungen und sinnvolle Beispiele weiter ausführen und untermauern.
	Ich kann eine Erörterung systematisch aufbauen und dabei wesentliche Punkte angemessen hervorheben sowie unterstützende Einzelheiten mit gewisser Bedeutung anführen.
	Ich kann komplexe Sachverhalte klar und detailliert schriftlich darstellen.
	<i>(geschätzt): Ich kann normalerweise ohne Zuhilfenahme eines Wörterbuchs schreiben.</i>
	<i>(geschätzt): Ich kann so gut schreiben, dass meine Ausdrucksweise nur dann überprüft werden muss, wenn es sich um ein wichtiges Schriftstück handelt.</i>
C2	Ich kann mich schriftlich erfolgreich, angemessen und gut strukturiert ausdrücken, sodass der Leser die wesentlichen Punkte leicht erfassen kann.
	Ich kann klare und flüssige komplexe Berichte, Artikel oder Aufsätze verfassen, die einen Sachverhalt darstellen oder eine kritische Bewertung von Anträgen oder literarischen Werken abgeben.
	<i>(geschätzt): Ich kann so gut schreiben, dass Muttersprachler meine Texte nicht überprüfen müssen.</i>
	<i>(geschätzt): Ich kann so gut schreiben, dass meine Texte nicht wesentlich verbessert werden können, nicht einmal von einem Lehrer, der speziell das Schreiben übt.</i>
Niveau im Referenzrahmen	Hörverstehen
A1	Ich kann alltägliche Äußerungen, die sich auf einfache und konkrete alltägliche Bedürfnisse beziehen, verstehen, wenn langsam, deutlich und mit Wiederholungen gesprochen wird.
	Ich kann einem Gespräch folgen, wenn sehr langsam und deutlich gesprochen wird und wenn lange Pausen es mir ermöglichen, das Gesagte zu verstehen.

	Ich kann Fragen und Anweisungen verstehen und kurzen, einfachen Weisungen folgen.
	Ich kann Zahlen, Preise und Zeitangaben verstehen.
A2	Ich kann genug verstehen, um mich in einfachen, routinemäßigen Situationen ohne große Anstrengung zu verständigen.
	Ich kann normalerweise das Thema eines Gesprächs in meiner Umgebung erkennen, wenn dieses langsam und deutlich geführt wird.
	Ich kann normalerweise Gespräche in deutlich gesprochener Standardsprache über geläufige Sachverhalte verstehen, auch wenn ich im tatsächlichen Alltagsleben eventuell um Wiederholung oder eine andere Formulierung bitten müsste.
	Ich kann genug verstehen, um konkreten Bedürfnissen im alltäglichen Leben gerecht zu werden, vorausgesetzt es wird deutlich und langsam gesprochen.
	Ich kann Redewendungen und Ausdrücke verstehen, die unmittelbare Bedürfnisse betreffen.
	Ich kann einfache Angelegenheiten in Geschäften, Postämtern oder Banken erledigen.
	Ich kann einfache Wegbeschreibungen verstehen, wenn es darum geht, wie ich zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln von A nach B komme.
	Ich kann die wichtigsten Informationen kurzer Tonbandaufnahmen verstehen, die von vorhersehbaren Alltagsthemen handeln, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.
	Ich kann Nachrichtensendungen im Fernsehen, die über Ereignisse, Unfälle, usw. berichten, die Hauptinformation entnehmen, wenn Bildmaterial die Kommentare begleitet.
Ich kann die Hauptaussagen in kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Durchsagen erfassen.	
B1	Ich kann die Bedeutung gelegentlich vorkommender unbekannter Wörter aus dem Zusammenhang erschließen und die Bedeutung des Satzes verstehen, wenn es sich um ein bekanntes Thema handelt.
	Ich kann normalerweise den wesentlichen Punkten einer längeren Diskussion um mich herum folgen, wenn deutlich gesprochen und Standardsprache verwendet wird.
	Ich kann einer alltäglichen Unterhaltung in deutlicher Sprechweise folgen, auch wenn ich in einer tatsächlichen Situation manchmal um Wiederholung einzelner Wörter und Sätze bitten muss.
	Ich kann einfache, sachliche Informationen über die geläufigen Themen des Alltags- und Berufslebens verstehen und sowohl allgemeine Aussagen als auch spezifische Details erkennen, sofern deutlich und mit geläufigem Akzent gesprochen wird.
	Ich kann Gesprächen über geläufige, regelmäßig vorkommende Ereignisse die Hauptaussagen entnehmen, wenn deutlich und in Standardsprache gesprochen wird.
	Ich kann einem Vortrag oder einem Gespräch innerhalb meines Fachgebiets folgen, sofern mir die Thematik vertraut ist und der Vortrag einfach und klar strukturiert ist.
	Ich kann einfache technische Informationen verstehen, wie zum Beispiel Bedienungsanleitungen für Geräte des alltäglichen Gebrauchs.
	Ich kann meist den Informationsgehalt aufgezeichneten oder übertragenen Tonmaterials verstehen, vorausgesetzt es handelt sich um geläufige Themen und es wird relativ langsam und deutlich gesprochen.
Ich kann vielen Filmen folgen, wenn Bild und Aktion die Handlung im Wesentlichen tragen, eine einfache Geschichte erzählt und deutlich gesprochen wird.	

	Ich kann die wesentlichen Inhalte in Sendungen zu geläufigen Themen oder Themen, die für mich von persönlichem Interesse sind, erfassen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.
B2	Ich kann genau verstehen, was mir in gesprochener Standardsprache gesagt wird, selbst bei Hintergrundgeräuschen.
	Ich kann gesprochene Standardsprache verstehen, live oder durch Medienübertragung, sowohl zu bekannten als auch zu unbekanntem Themen, welchen man normalerweise im persönlichen, akademischen oder beruflichen Leben begegnet. Nur extreme Hintergrundgeräusche, unklare Strukturen und/oder der Gebrauch idiomatischer Ausdrücke bereiten mir einige Probleme.
	Ich kann die Hauptaussagen komplexer Redebeiträge sowohl zu konkreten als auch zu abstrakten Themen, welche in Standardsprache formuliert sind, einschließlich technischer Diskussionen innerhalb meines Fachgebietes verstehen.
	Ich kann längeren Gesprächen und komplexen Argumentationslinien folgen, sofern mir das Thema einigermaßen vertraut ist und Ziel und Richtung des Beitrags vom Redner klar benannt werden.
	Ich kann den wesentlichen Punkten von Vorträgen, Gesprächen und Berichten sowie anderen Redebeiträgen mit komplexen Gedankengängen und komplexer Sprache folgen.
	Ich kann in Standardsprache und normaler Geschwindigkeit gesprochene Ansagen und Mitteilungen konkreten und abstrakten Inhalts verstehen.
	Ich kann die meisten Rundfunkreportagen und fast alle anderen Tonaufnahmen oder -übertragungen in Standardsprache verstehen und dabei die Stimmung, den Tonfall, usw. des Sprechers heraushören.
	Ich kann die meisten Fernsehnachrichten und Sendungen zu aktuellen Themen, wie Dokumentarfilme, Liveinterviews, Talkshows, Theaterstücke und die meisten Spielfilme, in Standardsprache verstehen.
Ich kann einem Vortrag oder einem Gespräch innerhalb meines Fachgebietes folgen, soweit der Beitrag klar vorgetragen wird.	
C1	Ich kann bei angeregter Unterhaltung unter Muttersprachlern mithalten.
	Ich kann genug verstehen, um längeren Gesprächen über abstrakte und komplexe Themen, welche über mein Fachgebiet hinausgehen, zu folgen. Allerdings muss ich gelegentlich bei einzelnen Details nachfragen, vor allem wenn ich mit dem Akzent nicht vertraut bin.
	Ich kann vielerlei idiomatische Ausdrücke und umgangssprachliche Wendungen sowie den Wechsel der Stilebene erkennen.
	Ich kann längeren Redebeiträgen folgen, selbst wenn diese nicht klar strukturiert sind und die gedanklichen Verknüpfungen nur angedeutet und nicht explizit benannt werden.
	Es fällt mir relativ leicht, den meisten Vorträgen, Diskussionen und Debatten zu folgen.
	Ich kann öffentlichen Ansagen schlechter Qualität bestimmte Informationen entnehmen.
	Ich kann komplexe technische Informationen, wie Bedienungsanleitungen und Beschreibungen für geläufige Produkte und Dienstleistungen, verstehen.
	Ich kann die verschiedensten Tonaufnahmen verstehen, auch wenn nicht alle Beiträge in der Standardsprache gesprochen werden, und kann dabei Feinheiten erkennen, einschließlich impliziter Einstellungen und Beziehungen zwischen den Sprechern.
Ich kann Spielfilmen mit einem hohen Anteil an Umgangssprache und idiomatischen	

	Ausdrücken folgen.
C2	Ich kann Fachvorträgen und Referaten folgen, in welchen in hohem Maße von Umgangssprache, regionalen sprachlichen Besonderheiten oder fremder Terminologie Gebrauch gemacht wird.

Dokument C2

Die (Kurzfassung der) Überblicks-Skalen für die Rückmeldung der DIALANG-Ergebnisse

Niveau im Referenzrahmen	Lesen
A1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Leseverstehen auf oder unterhalb der Stufe A1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man sehr einfache Sätze verstehen, zum Beispiel auf Hinweisschildern, Plakaten oder in Katalogen.
A2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Leseverstehen auf Stufe A2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man sehr kurze einfache Texte verstehen. Man kann in einfachen alltäglichen Texten spezifische Informationen, nach denen man sucht, finden, wie zum Beispiel auf Werbeanzeigen, Flugblättern, Speisekarten und Fahrplänen, und man kann kurze persönliche Briefe in einfacher Sprache verstehen.
B1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Leseverstehen auf Stufe B1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man Texte verstehen, welche alltägliche oder berufsbezogene Sprache beinhalten. Man kann persönliche Briefe verstehen, in welchen der Verfasser Ereignisse, Gefühle oder Wünsche beschreibt.
B2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Leseverstehen auf Stufe B2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man Artikel und Berichte über aktuelle Themen verstehen, wenn der Verfasser zu einem Problem einen bestimmten Standpunkt bezieht oder einen bestimmten Blickwinkel zum Ausdruck bringt. Man kann die meisten Kurzgeschichten und bekannten Romane verstehen.
C1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Leseverstehen auf Stufe C1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man lange, komplexe Fachtexte und literarische Texte verstehen sowie stilistische Unterschiede erkennen. Man kann Fachsprache in Artikeln und technischen Anleitungen verstehen, sogar wenn diese nicht aus dem eigenen Fachgebiet stammen.
C2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Leseverstehen auf oder oberhalb der Stufe C2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man problemlos fast alle Arten von Texten lesen, einschließlich abstrakter Texte oder Texten mit schwierigen Wörtern oder grammatikalischen Konstruktionen, wie zum Beispiel Bedienungsanleitungen, Artikel über spezielle Themenbereiche oder literarische Texte.
Niveau im Referenzrahmen	Schreiben
A1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Bereich Schreiben auf Stufe A1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man kurze, einfache Postkarten schreiben, zum Beispiel um Urlaubsgrüße zu verschicken. Man kann Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen, zum Beispiel Namen, Nationalität und Adresse in ein Anmeldeformular des Hotels eintragen.
A2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Bereich Schreiben auf Stufe A2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man kurze, einfache Notizen und Nachrichten, welche alltägliche Angelegenheiten und Bedürfnisse betreffen, schreiben. Man kann einen sehr einfachen persönlichen Brief schreiben, zum Beispiel um sich bei

	jemanden für etwas zu bedanken.
B1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Bereich Schreiben auf Stufe B1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man einfache Texte über vertraute Themen oder Themen des persönlichen Interesses schreiben. Man kann persönliche Briefe schreiben, und darin Erfahrungen und Eindrücke beschreiben.
B2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Bereich Schreiben auf Stufe B2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man übersichtliche, detaillierte Texte über vielerlei Themen des persönlichen Interesses verfassen. Man kann einen Aufsatz oder Bericht schreiben, in dem Informationen weitergegeben und Argumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt dargelegt werden. Man kann Briefe schreiben, in welchen die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen hervorgehoben wird.
C1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Bereich Schreiben auf Stufe C1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man klare und gut strukturierte Texte verfassen und persönliche Standpunkte ausführlich darlegen. Man kann in einem Brief, Aufsatz oder Bericht zu komplexen Themenbereichen Stellung beziehen und dabei die Punkte, die einem am wichtigsten erscheinen, hervorheben. Man kann mit verschiedenen Textarten umgehen und dabei einen sicheren, persönlichen Stil verwenden, welcher dem angestrebten Leserkreis angemessen ist.
C2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Bereich Schreiben auf der Stufe C2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man klar, flüssig und in einem angemessenen Stil schreiben. Man kann komplexe Briefe, Berichte oder Artikel auf eine Art und Weise schreiben, die dem Leser hilft, wichtige Punkte zu erfassen und sich später an diese zu erinnern. Man kann Zusammenfassungen und Besprechungen von Fachtexten oder literarischen Texten verfassen.
Niveau im Referenzrahmen	Hörverstehen
A1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Hörverstehen auf oder unterhalb der Stufe A1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man sehr einfache Sätze über sich selbst, über Bekannte oder Dinge der eigenen Umgebung verstehen, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.
A2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Hörverstehen auf Stufe A2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man Äußerungen und die gebräuchlichsten Worte über persönlich wichtige Dinge verstehen, beispielsweise sehr einfache Informationen zur eigenen Person und Familie, zum Einkaufen oder über den Beruf. Man kann kurzen, klaren und einfachen Nachrichten und Durchsagen das Wesentliche entnehmen.
B1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Hörverstehen auf Stufe B1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man die wesentlichen Punkte von Gesprächen in deutlicher Standardsprache über vertraute Dinge wie Arbeit, Schule, Freizeit etc. verstehen. In Fernseh- und Radioprogrammen über das Tagesgeschehen sowie Programmen über persönliche oder berufliche Themen kann man das Wesentliche verstehen, vorausgesetzt die Sprache ist relativ langsam und deutlich.
B2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Hörverstehen auf Stufe B2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man längere Reden und Vorträge verstehen sowie komplexeren Argumentationsketten folgen, vorausgesetzt das Thema ist einigermaßen vertraut. Man kann die meisten Fernsehnachrichten und Programme über das Tagesgeschehen verstehen.
C1	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Hörverstehen auf Stufe C1 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man gesprochene Sprache verstehen, sogar wenn diese nicht klar strukturiert ist und Ideen und Gedanken nicht explizit

	ausgedrückt sind. Man kann Fernsehprogramme und Filme nahezu mühelos verstehen.
C2	Ihr Testergebnis zeigt, dass Sie sich im Hörverstehen auf Stufe C2 der Skala des Europarats befinden. Auf dieser Stufe kann man jegliche Art von gesprochener Sprache verstehen, egal ob 'auf der Straße' oder in den Medien. Wenn man etwas Zeit hat, sich an den Akzent zu gewöhnen, kann man auch einen schnell sprechenden Muttersprachler verstehen.

Dokument C3

DIALANG-Skalen für die beratende Rückmeldung bei Leseverstehen

Leseverstehen			
	Texte, die ich verstehe	Was ich konkret verstehe	Voraussetzungen und Einschränkungen
A1	kurze, einfache Texte, insbesondere kurze, einfache Beschreibungen, die Bilder beinhalten Kurze einfach geschriebene Anweisungen, z.B. einfache Notizen und Postkarten	Vertraute Namen, Wörter und Redewendungen	Wiederholtes Lesen von Textabschnitten ist notwendig
A2	Texte über vertraute und konkrete Themen Kurze, einfache Texte, z.B. Alltagskorrespondenz, persönliche und Geschäftsbriefe und Faxe, die meisten Schilder, Anzeigentexte und das Branchenbuch	Kurze einfache Texte Ich kann spezifische Informationen in einfachen Alltagstexten finden	Hauptsächlich Alltagssprache und Texte, die auf die eigene Arbeit bezogen sind
B1	Klar gegliederte Sachtexte, die sich auf meine Interessengebiete beziehen Alltagstexte, z.B. Briefe, Broschüren und Prospekte, offizielle Dokumente. Klar strukturierte Zeitungsartikel über vertraute Themen und Beschreibungen von Geschehnissen / Ereignissen Klar geschriebene argumentative Texte. Persönliche Briefe, die Gefühle und Wünsche ausdrücken. Klar geschriebene und klar	Klare, sachliche Sprache Klar gegliederte Argumentationsgang, aber nicht unbedingt jedes Detail Ich kann nach Hauptinformationen in einem Alltagstext suchen. Ich kann nach spezifischen Informationen in einem oder mehreren längeren Texten suchen.	Ich kann klare Argumentationsgänge und Schlußfolgerungen in einfachen Texten verstehen

	strukturierte Gebrauchsanweisungen		
B2	Korrespondenz, die auf mein Interessengebiet bezogen ist	Verständnis wird unterstützt durch breiten aktiven Lesewortschatz, Schwierigkeiten bestehen bei weniger gebräuchlichen Wendungen und Ausdrücken und bei Fachsprache	Bandbreite der Texte und Textsorten kaum begrenzt; ich kann verschiedene Textsorten in unterschiedlicher Geschwindigkeit und in unterschiedlicher Weise je nach Zweck und abhängig von der Textsorte lesen
	Längere Texte, sowohl Fachtexte außerhalb meines Interessengebiets als auch spezialisierte Fachtexte aus meinem Interessenschwerpunkt.	Grobverständnis von Korrespondenz in meinem Fachgebiet und von Fachartikeln außerhalb meines Interessengebiets (mit Wörterbuch)	Wörterbuch notwendig für wenig vertraute Themen und Fachtexte
	Artikel und Berichte über aktuelle Probleme, die von einem bestimmten Standpunkt aus geschrieben sind.	Ich kann Informationen, Ideen und Meinungen in spezialisierten Fachtexten aus meinem Wissensgebiet erkennen und verstehen	
		Ich kann relevante Details aus langen Texten entnehmen.	
C1	Große Bandbreite von langen, komplexen Texten aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft	Verständnis für Nuancen in Texten, Standpunkte und Meinungen, die nicht explizit ausgedrückt sind	Verständnis von Details komplexer Texte, wobei schwierige Abschnitte wiederholt gelesen werden müssen
	Komplexe Bedienungsanleitungen für unbekannte Geräte bzw. beschreibungen von Prozessen außerhalb des eigenen Fachgebietes.		Gelegentliche Benutzung des Wörterbuchs ist nötig
C2	Große Bandbreite langer und komplexer Texte, d.h. jede Form geschriebener Sprache	Nuancen in Stil und Bedeutung, die implizit und explizit in einem Text enthalten sind	Kaum Einschränkungen, kann praktisch jede Form geschriebener Sprache verstehen
			Sehr ungebräuchliche und veraltete Wörter und Wendungen sind mir unbekannt, behindern das Verständnis aber nicht
Hörverstehen			
	Sprache, die ich verstehe	Was ich konkret verstehe	Voraussetzungen und Einschränkungen
A1	Sehr einfache Wendungen, die mich selbst, Menschen, die ich kenne und Dinge meiner Umgebung betreffen	Namen und einfache Wörter das Wesentliche /	Klare, langsame und deutlich artikulierte Sprache

	<p>Fragen, Anweisungen und Wegbeschreibungen</p> <p>Beispiele: Alltagsausdrücke, Fragen, Anweisungen und kurze, einfache Wegbeschreibungen</p>	<p>Hauptgedanken</p> <p>Ich verstehe genug, um zu antworten, wenn es um Persönliches oder Wegbeschreibungen geht.</p>	<p>Gesprächspartner muß auf die sprachlichen Voraussetzungen eingehen</p>
A2	<p>Einfache Ausdrücke und Wendungen, die mich selbst betreffen und mir wichtig sind.</p> <p>Einfache Alltagsgespräche und Diskussionen</p> <p>Alltagsthemen in den Medien, z.B. Nachrichten, Floskeln typisch für Alltagsgespräche, Richtungsangaben</p>	<p>Einfache Alltagsgespräche und Diskussionen</p> <p>Hauptgedanken</p> <p>Ich verstehe genug, um einem Gespräch zu folgen.</p>	<p>Klare und deutliche Sprache</p> <p>Ich bin angewiesen auf die Hilfe des Gesprächspartners oder Verdeutlichung durch Bilder</p> <p>Ich muß manchmal um Wiederholung oder eine andere Formulierung bitten.</p>
B1	<p>Gespräche über vertraute Themen und Sachinformationen</p> <p>Alltagsgespräche und Diskussionen</p> <p>Fernseh-, Radiosendungen und Filme</p> <p>Beispiele: Anleitungen zu Prozeßabläufen, kurze Vorträge und Präsentationen</p>	<p>Die Bedeutung einiger unbekannter Wörter kann erraten werden</p> <p>Hauptgedanken und bestimmte Einzelheiten</p>	<p>Klares Hochdeutsch</p> <p>Visuelle Unterstützung nötig</p> <p>Manchmal angewiesen auf Wiederholung eines Wortes oder einer Wendung</p>
B2	<p>Jede Art von Sprache über vertraute Themen</p> <p>Vorträge</p> <p>Radio- und Fernsehsendungen, Filme</p> <p>Beispiele: Fachgespräche, Berichte, Live- Interviews</p>	<p>Hauptgedanken, Einzelheiten sowie spezifische Informationen</p> <p>Komplexere Ideen und Sprache</p> <p>Meinung und Standpunkt des Sprechers</p>	<p>Standardsprache und einige idiomatische Wendungen, sogar mit einigen Hintergrundgeräuschen</p>
C1	<p>Gesprochene Sprache im allgemeinen</p> <p>Vorträge, Diskussionen und Debatten</p> <p>Ansagen</p> <p>Komplexe fachspezifische Informationen</p>	<p>Ich verstehe genug, um aktiv an Gesprächen teilzunehmen.</p> <p>Abstrakte und komplexe Themen</p> <p>Implizite Haltungen und Standpunkte sowie Beziehungen zwischen Gesprächsteilnehmern</p>	<p>Bei ungewohntem Dialekt bzw. ungewohnter Aussprache ist gelegentliches Nachfragen notwendig</p>

	Aufgenommenes Hörmaterial und Filme Beispiele: Unterhaltung zwischen Muttersprachlern		
C2	Jede Art von gesprochener Sprache, ob in den Medien oder in direktem Kontakt Fachvorträge und Präsentationen	Globales und Detailverständnis ohne Schwierigkeiten	Keine, wenn Möglichkeit vorhanden ist, mit Unvertrautem, vertraut zu werden

Leseverstehen

	Textsorten, die ich schreiben kann	Was ich konkret schreiben kann	Voraussetzungen und Einschränkungen
A1	Sehr kurze Texte: einzelne Wörter und sehr kurze, einfache Sätze. Zum Beispiel einfache Mitteilungen, Notizen, Formulare und Postkarten	Zahlen, Daten, Namen, Nationalitäten, Adressen und andere persönliche Angaben, die für das Ausfüllen von Formularen auf Reisen erforderlich sind. Einfache, kurze Sätze, die durch Konnektoren wie `und` oder `dann` verbunden sind.	Außer für die gebräuchlichsten Wörter und Wendungen muß das Wörterbuch benutzt werden
A2	Kurze einfache Texte. Zum Beispiel einfache persönliche Briefe, Mitteilungen, Notizen, Formulare.	Texte, die unmittelbare Bedürfnisse, Ereignisse aus dem Privatleben, vertraute Orte, Hobbies, Arbeit usw. beschreiben. Texte, die hauptsächlich aus kurzen, einfachen Sätzen bestehen. Ich kann die gebräuchlichsten Konnektoren (z.B. und, aber, weil) benutzen, um Sätze zu einer Geschichte zu verbinden oder um Einzelaspekte aufzulisten	Nur vertraute Themen und Alltagsthemen. Das Schreiben eines zusammenhängenden kohärenten Textes ist noch schwierig
B1	Ich kann einen fortlaufenden, verständlichen Text schreiben, dessen Teile miteinander verbunden sind.	Ich kann einfache Informationen an Freunde oder Servicepersonal (Alltagskontakte) weitergeben. Ich kann einfache Sachverhalte kommunizieren. Ich kann aktuelle Informationen und abstrakte Ideen zu kulturellen Themen wie Filmen, Musik usw. ausdrücken.	Die Bandbreite meiner Texte ist auf vertraute und allgemeine Themen beschränkt, z.B. Beschreibung von Dingen und Abläufen, aber Argumentation und Gegenüberstellung gegensätzlicher Sachverhalte ist schwierig

		Ich kann Erfahrungen, Gefühle und Ereignisse in einiger Genauigkeit vermitteln	
B2	Ich kann durchaus unterschiedliche Textsorten schreiben	<p>Ich kann Neuigkeiten und Standpunkte erfolgreich kommunizieren</p> <p>Ich kann eine ganze Reihe von Konnektoren/Verbindungswörtern verwenden, um logische Beziehungen zu verdeutlichen</p> <p>Rechtschreibung Zeichensetzung sind im großen und ganzen korrekt.</p>	Normalerweise fällt es mir noch schwer, Standpunkte, Gefühle und Erfahrungen nuanciert auszudrücken.
C1	<p>Ich kann unterschiedliche Textsorten bewältigen</p> <p>Ich kann mich klar und präzise ausdrücken, Sprache flexibel, angemessen und effektiv einsetzen.</p>	<p>Ich kann klar, flüssig, gut strukturiert schreiben, ich setze sprachliche Mittel zur Verbindung und Kohärenz ein</p> <p>Ich kann graduelle Unterschiede von Meinungen und Aussagen z.B. in Bezug auf Sicherheit/Unsicherheit, Überzeugung/ Zweifel, Wahrscheinlichkeit formulieren</p> <p>Layout, Absätze und Zeichensetzung sind korrekt und unterstützen die Textorganisation.</p> <p>Rechtschreibung ist abgesehen von gelegentlichen kleineren Fehlern korrekt</p>	Es fällt mir nur gelegentlich noch schwer, Standpunkte, Gefühle und Erfahrungen nuanciert auszudrücken
C2	<p>Ich kann durchaus unterschiedliche Textsorten schreiben</p> <p>Ich kann feine Bedeutungsunterschiede genau formulieren.</p> <p>Ich kann überzeugend schreiben</p>	<p>Ich kann kohärente und zusammenhängende Texte schreiben und ganz unterschiedliche textstrukturierende sprachliche Mittel angemessen verwenden.</p> <p>Ich kann fehlerfrei schreiben.</p>	Gebrauch eines Wörterbuchs ist nicht notwendig, außer gelegentlich für Fachbegriffe aus unbekanntem

Quelle: <http://daad.de>